

INHALTSVERZEICHNIS

Quellenverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XXVIII
Verzeichnis der im Text enthaltenen Tabellen	XXIX
A Einleitung	1
I. Problemstellung	1
II. Methodische Grundzüge	2
B Wirtschaftliche und soziale Ausgangslage	5
I. Überblick über die wirtschaftliche Entwicklung am Ende des 16. und während des 17. Jahrhunderts bis 1679 unter besonderer Berücksichtigung Bayerns	5
1. Die konjunkturelle Entwicklung bis 1618	5
2. Die wirtschaftliche Entwicklung während und nach dem Dreißigjährigen Krieg bis 1679	8
II. Der Adel in Bayern	12
1. Interne Differenzierung	12
2. Privilegien des Adels	17
C Zur Anzahl der Adelsgeschlechter während des 17. Jahrhunderts bis 1679	22
D Die wirtschaftlichen Grundlagen des Adels	26
I. Der Grundbesitz	26
1. Die Verteilung des adeligen Grundbesitzes	26
2. Einnahmen aus dem Grundbesitz	36
a Einnahmen aus der Grundherrschaft	37
b Einnahmen aus dem Hofbau	42
II. Der Staatsdienst	44
1. Die adelige Frau im Dienst des Landesherren	53
III. Der Militärdienst	54
IV. Der geistliche Stand	56
V. Beurteilung der wirtschaftlichen Grundlagen	58
E Der Adel als Gläubiger des Landesherren	60

F Die Verschuldung des Adels	63
I. Ursachen für eine Verschuldung	63
II. Das Ausmaß der Verschuldung	66
III. Die Kreditgeber des Adels	69
IV. Exkurs über die Entwicklung der Kreditbedingungen, der Kreditarten sowie des Zinses	72
G Landesherrliche Maßnahmen zur Festigung und zur Bewahrung der wirtschaftlichen Stellung des Adels	78
I. Die Schuldenregelungen während und nach dem Dreißigjährigen Krieg	79
II. Die Anfänge der Amortisationsgesetzgebung	86
III. Die Erbfolgeregelung von 1672	89
IV. Die Fideikommißregelung von 1672	90
V. Finanzielle Unterstützung	91
VI. Beurteilung der landesherrlichen Maßnahmen	92
H Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Grafen von Törring-Jettenbach und Törring zum Stain	95
I. Die Erhebung des Geschlechts in den Grafenstand	95
II. Die gemeinsamen Hofmarken Törring und Tengling	97
III. Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Linie Törring-Jettenbach	99
1. Die wirtschaftlichen Verhältnisse Johann Sigmunds	102
a Einnahmen	102
Aus der Grundherrschaft	102
Aus dem Staatsdienst	108
Weitere Einnahmen	109
b Das Schuldenwesen	110
Kreditaufnahme	110
Kurrentschulden	113
Gesamtschulden	113
Darlehenstilgung und Zinszahlung	115
Die Kreditgeber	118
c Ausgaben	119
Für den Erwerb von Grundbesitz	119
Weitere Ausgaben	121
d Von Johann Sigmund vergebene Darlehen	123
e Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse Johann Sigmunds von Törring-Jettenbach	124
2. Die wirtschaftlichen Verhältnisse Maximilians	125
a Die Erbteilung von 1649	125
b Der Erwerb der Hofmarken Falkenstein und Neuhaus	127
c Einnahmen	128
Aus der Grundherrschaft	128
Aus dem Staatsdienst	131
d Das Schuldenwesen	132
Kreditaufnahmen	132

Kurrentschulden	133
Gesamtschulden	133
Darlehenstilgung und Zinszahlung	134
Die Kreditgeber	135
e Ausgaben	135
f Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse Maximilians von Töring-Jettenbach	137
IV. Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Linie Törring zum Stain	138
1. Die wirtschaftlichen Verhältnisse von Ladislaus	139
a Das Heiratsgut seiner ersten Frau Catharina Fugger	139
b Einnahmen	142
Aus der Grundherrschaft	142
Aus dem Staatsdienst	143
c Das Schuldenwesen	144
d Ausgaben	145
e Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse von Ladislaus von Törring zum Stain	147
2. Die Hofmarken Stain und Pertenstein unter der gemeinsamen Verwaltung der Erben von Ladislaus sowie dem Haupterben Johann Albrecht	147
a Die Einnahmen aus den Hofmarken	148
b Regelmäßig anfallende Ausgaben	149
c Die auf den Hofmarken liegenden Schulden	150
d Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Hofmarken Stain und Pertenstein	152
3. Die wirtschaftlichen Verhältnisse von Wolf Dietrich von Törring zum Stain	152
a Der Erbvergleich mit seinen Brüdern	153
b Das Heiratsgut seiner ersten Frau Maria Margaretha von Tannberg sowie seiner zweiten Frau Maria Elisabeth von Gumppenberg	153
c Einnahmen	155
Aus der Grundherrschaft	155
Aus dem Staatsdienst	158
Weitere Einnahmen	160
Gesamteinnahmen	162
d Ausgaben	166
Für den Erwerb von Grundbesitz	166
Für die Lebenshaltung	168
Für seine Kinder	170
Weitere Ausgaben	172
e Das Schuldenwesen	173
Schulden, die mit dem Kauf von Immobilien übernommen wurden	173
Von Wolf Dietrich aufgenommene Darlehen	174
Gesamtschulden	176
Schuldentilgung und Zinszahlung	177
Die Kreditgeber	178
f Forderungen Wolf Dietrichs an die Hofmarken Stain und Pertenstein	179
g Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse von Wolf Dietrich von Törring zum Stain	180

I Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Freiherren von Haslang zu Haslangkreit und Haslang zu Hohenkammer	181
I. Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Familie Haslang zu Haslangkreit	181
1. Einnahmen	182
Aus der Grundherrschaft	182
Aus der Brauerei	186
Aus dem Staatsdienst	187
Die Einnahmen des Alexander von Haslang	188
Die Einnahmen Johann Heinrichs von Haslang	191
2. Ausgaben	191
3. Das Schuldenwesen	194
4. Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse derer von Haslang zu Haslangkreit	197
II. Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Familie Haslang zu Hohenkammer	198
1. Einnahmen	198
Aus der Grundherrschaft	198
Aus dem Staatsdienst	201
2. Ausgaben	203
3. Das Schuldenwesen	205
4. Die Errichtung eines Fideikommiß	207
5. Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Familie Haslang zu Hohenkammer	207
J Abschließende Betrachtung	209
K Anhang	212
I. Das Mandat vom 12. November 1622	212
II. Im 17. Jahrhundert landsässige Adelsgeschlechter	213
III. Adelsgeschlechter, die nur zu Beginn des 17. Jahrhunderts in Bayern lebten und keine Landsassen waren und ausländische Adelsfamilien, die nur zu Beginn des 17. Jahrhunderts im bayerischen Staatsdienst tätig waren	240
IV. Adelsgeschlechter, die zwischen 1650 und 1679 in Bayern lebten, aber nicht landsässig waren	242
V. Die Einnahmen aus den Hofmarken Törring und Tengling	246
VI. »Was ich vngefehrlich erspahrte wan ich v. Hof hinweckh khumete, vnd auf dem Landt wohnte« von Wolf Dietrich von Törring zum Stain	256
VII. Stammbaum derer von Törring-Jettenbach	258
VIII. Stammbaum derer von Törring zum Stain	259
IX. Stammbaum der Haslang zu Haslangkreit und Haslang zu Hohenkammer	260
X. Währungs- und Maßeinheiten	260